

Bundesbeschluß

betreffend

Wahrung der Interessen der schweizerischen Stickerei-
Industrie.

(Vom 25. Juni 1892.)

Die Bundesversammlung
der schweizerischen Eidgenossenschaft,

nach Einsicht einer Botschaft des Bundesrathes vom 17. Juni
1892,

in Anbetracht der derzeitigen außerordentlich schwierigen Lage
der schweizerischen Stickerei-Industrie,

beschließt:

Es wird dem Bundesrath ein Kredit bewilligt bis zum Betrag
von Fr. 150,000, welchen er nach vorausgegangener Prüfung der
Sachlage zum Zweck der Förderung und Wahrung der Interessen
der schweizerischen Stickerei-Industrie in Anspruch nehmen kann,
sofern die beteiligten Kantone, Gemeinden und industriellen oder
kaufmännischen Vereinigungen mindestens den doppelten Betrag
ebenfalls zur Verfügung stellen.

Also beschlossen vom Nationalrathe,

Bern, den 24. Juni 1892.

Der Präsident: **A. Brosi.**

Der Protokollführer: **Ringier.**

Also beschlossen vom Ständerathe,

Bern, den 25. Juni 1892.

Der Präsident: **Schaller.**

Der Protokollführer: **Schatzmann.**

Der schweizerische Bundesrath beschließt:
Aufnahme des vorstehenden Bundesbeschlusses in das Bundesblatt.

Bern, den 1. Juli 1892.

Im Namen des schweiz. Bundesrathes,

Der Bundespräsident:

Hauser.

Der Kanzler der Eidgenossenschaft:

Ringier.



Bundesbeschluß betreffend Wahrung der Interessen der schweizerischen Stickerei- Industrie. (Vom 25. Juni 1892.)

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1892
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	28
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	06.07.1892
Date	
Data	
Seite	14-15
Page	
Pagina	
Ref. No	10 015 803

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.